ZWECKVERBAND RAUM KASSEL

Protokoll

- Verbandsversammlung -

7. Sitzung der Wahlperiode 2016 - 2021 **Kassel, 21. März 2018**
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Obere Königsstraße 3, 34117 Kassel
Beginn: 16.00 Uhr **Ende: 16.17 Uhr**

Der stellvertretende Vorsitzende der Verbandsversammlung Peter Lutze begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der heutigen öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel am 05.03.2018 schriftlich eingeladen wurden:

a) die Abgeordneten der Verbandsversammlung und
b) die Mitglieder des Verbandsvorstandes.

Von der Einladung erhielten Kenntnis

a) das Regierungspräsidium
b) HNA - Lokalredaktion
c) Hessischer Rundfunk
d) Extra Tip.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden in der Ausgabe der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeinen vom 10.03.2018 bekanntgemacht.

Von 54 Abgeordneten der Verbandsversammlung sind mehr als die Hälfte anwesend.

Für die Sitzung haben sich entschuldigt:

a) von der Verbandsversammlung	vertreten durch
Dreyer, Sven	---
Engler, Silke	Löber, Ralf
Franz, Reiner	---
Gottschalk, Heidrun	Anette Milas
Gratzer, Dieter	---
Jäger, Uwe	---
Lorscheider-Brinkmann	---
Merz, Manfred	---
Müller, Steffen	---
Röttger, Stefan	---
Roß-Stabernack, Stefanie	---
Schröder, Bettina	---
Schwalm, Jutta	---
Stöter, Michael	Dr. Michael Knüppel

b) von dem Verbandsvorstand

Geselle, Christian	Stochla, Dirk
Schaub, Manfred	Ludewig, Manfred

Es wird festgestellt, dass gegen die rechtzeitige Einberufung der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden und dass die Verbandsversammlung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 06.12.2017 sind keine Einwände vorgetragen worden, sie ist somit angenommen.

Zur übersandten Tagesordnung werden keine Einwände vorgetragen.

TOP 1: Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 2: FNP-Änderung ZRK 44 „Quartier Alte Ziegelei", Niedervellmar
Änderungsbereich: Stadt Vellmar
- Endgültige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 3501

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung				Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung		X = mehrheitlich bis Einstimmig
54/36	X	--	--		* = eine Stimme bis keine Mehrheit
					- = keine Stimme

Damit ist der Beschluss einstimmig gefasst.

1. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sind Hinweise und Anregungen zur Bauleitplanung vorgetragen worden, die, wie in der beigefügten Liste „Beschlussempfehlungen" aufgeführt, behandelt werden.

2. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 44 "Quartier Alte Ziegelei", Niedervellmar, wird endgültig beschlossen.

TOP 3: FNP-Änderung ZRK 47 „Wohnen Russgraben / Kirchbauna“
Änderungsbereich: Stadt Baunatal
- Endgültige Beschlussfassung -

Beschluss Nr.: 3502

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung				Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung		X = mehrheitlich bis Einstimmig
54/36	X	7	--		* = eine Stimme bis keine Mehrheit
					- = keine Stimme

Damit ist der Beschluss mehrheitlich gefasst.

1. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sind Anregungen zur Bauleitplanung vorgetragen worden, die, wie in der beigefügten Liste „Beschlussempfehlungen“ aufgeführt, behandelt werden.

2. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 47 „Wohnen Russgraben/ Kirchbauna“ in Baunatal wird endgültig beschlossen.

TOP 4: FNP-Änderung ZRK 46 "Entwicklung Grebenstraße", Ihringshausen
Änderungsbereich: Gemeinde Fuldatal
- Offenlagebeschluss -

Beschluss Nr.: 3503

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung				Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung		X = mehrheitlich bis Einstimmig
54/36	X	--	--		* = eine Stimme bis keine Mehrheit - = keine Stimme

Damit ist der Beschluss einstimmig gefasst.

1. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 46 "Entwicklung Grebenstraße", Ihringshausen, wird zur Aufstellung beschlossen.

2. Die gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführte Öffentlichkeitsbeteiligung zum Planverfahren ergab keine Sachvorträge.

3. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB vorgebrachten Stellungnahmen werden wie in der beigefügten Liste "Beschlussempfehlungen" aufgeführt behandelt. Im Hinblick auf die Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB wurden keine zusätzlichen Aussagen vorgetragen.

4. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 46 "Entwicklung Grebenstraße", Ihringshausen, wird einschließlich der sich ergebenden Änderungen aus der Behandlung zu 2. und 3. als Entwurf beschlossen und ist auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

TOP 5: **FNP-Änderung ZRK 48** Beschluss Nr.: 3504
1. Änderungspunkt „Misse-, Steinfeld, Dörnhagen“
2. Änderungspunkt “Feuerwehrstandorte, Denn-, Dittershausen“ in Fuldabrück
- Offenlagebeschluss -

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung				Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung		X = mehrheitlich bis Einstimmig
54/36	X	3	--		* = eine Stimme bis keine Mehrheit
					- = keine Stimme

Damit ist der Beschluss mehrheitlich gefasst.

1. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 48 1. Änderungspunkt „Misse-, Steinfeld, Dörnhagen“ 2. Änderungspunkt “Feuerwehrstandorte, Denn-, Dittershausen“ wird zur Aufstellung beschlossen.

2. Die gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführte Öffentlichkeitsbeteiligung zum Planverfahren ergab keine Sachvorträge.

3. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB vorgebrachten Stellungnahmen werden wie in der beigefügten Liste "Beschlussempfehlungen" aufgeführt behandelt. Im Hinblick auf die Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB wurden Aussagen zur Lärmbelastung und zum Artenschutz vorgetragen.

4. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 48 wird einschließlich der sich ergebenden Änderungen aus der Behandlung zu 3. als Entwurf beschlossen und ist auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Protokollhinweis:

Zum nächsten Verfahrensschritt wird die Beschlussvorlage für jeden Änderungspunkt einzeln erbeten.

TOP 6: Sachstandsbericht Stellungnahmen, Flächennutzungsplan-Änderungen, Anpassungen gem. § 13 BauGB — Beschluss Nr.: 3505

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Die Verbandsversammlung nimmt den Sachstandsbericht Stellungnahmen, Flächennutzungsplan-Änderungen und Anpassungen gem. § 13 a BauGB zur Kenntnis.

TOP 7: Mitteilungen

Die nachfolgenden Mitteilungen werden durch den Verbandsvorsitzenden Uwe Schmidt mündlich gegeben und dem Protokoll als Anlage beigefügt.

- Haushaltsbefragung zum Verkehrsverhalten „Mobilität in Städten/SrV 2018“
- Sachstand Fortschreibung Siedlungsrahmenkonzept

Auf Nachfragen der Versammlungsmitglieder Erich Schaumburg, Andreas Mock und Thomas Ackermann geben der Verbandsvorsitzende und Vorstandsmitglied Christof Nolda weitere Erläuterungen zur Haushaltsbefragung.

Die Sitzung wird um 16.17 Uhr geschlossen.

Besucherzahl: diverse

Presse: keine

Peter Lutze
Stellv. Vorsitzender

Fred Theis
Schriftführer

Andreas Mock
Stellv. Vorsitzender

Thomas Ackermann
Stellv. Vorsitzender

Zweckverband Raum Kassel

Verbandsversammlung am 21. März 2018

Haushaltsbefragung zum Verkehrsverhalten „Mobilität in Städten/SrV 2018“

Die Technische Universität Dresden ist mit der Durchführung und Auswertung der Haushaltsbefragung zum Verkehrsverhalten „Mobilität in Städten/SrV 2018“ für das Verbandsgebiet vom Verbandsdirektor beauftragt worden.

In einer Einführungs- und Informationsveranstaltung im August 2017 wurden die zuständigen Ansprechpartner in den Verbandskommunen über die geplante Befragung unterrichtet.

Die Öffentlichkeit wurde Ende Dezember 2017 mit einer Pressemitteilung in der HNA und in den gemeindlichen Mitteilungsblättern über die vorgesehene Befragung informiert.

Die Befragung der entsprechenden Haushalte selbst hat Anfang Februar 2018 begonnen. Sie endet im Januar 2019.

Es ist vorgesehen, in regelmäßigen zeitlichen Intervallen mit weiteren Pressemitteilungen auf das laufende Projekt hinzuweisen.

Sachstand Fortschreibung Siedlungsrahmenkonzept

Das Siedlungsrahmenkonzept (SRK; erstmals 1994 beschlossen) ist derzeit in fortgeschriebener Fassung "Siedlungsrahmenkonzept 2015" als Steuerungsinstrument wirksam. Dazu erfolgt regelmäßig ein Monitoring (Baulückenerhebung); der letzte Statusbericht zum SRK ist für 2016 vorgelegt worden (Kenntnisnahmen durch Verbandsvorstand am 31.05.2017 und Verbandsversammlung am 21.06.2017).

Das SRK wird aktuell unter Berücksichtigung der aktuellen Lage und der erwarteten Entwicklung erneut aufgelegt. Die Wohnungsbedarfsprognose des Landes (Grundlage der Fortschreibung des Regionalplans Nordhessen) sowie weitere Prognosen (Stadt Kassel) werden hierbei zu berücksichtigen sein.

Folgendes Vorgehen ist beabsichtigt:

1. Aktualisierung der bislang vorliegenden Bausteine (Texte, Karten, Tabellen); ggf. weitere Abstimmungen (ZRK-intern wie auch mit den Verbandsmitgliedern)
2. Abstimmung mit der Regionalplanung.
3. Diskussion im Verbandsvorstand/ Verbandsversammlung mit Überarbeitungen im Herbst 2018.

Der Herbst 2018 kann erreicht werden, wenn die Abstimmungen mit den Verbandskommunen und der Regionalplanung beim RP zügig und ohne Schwierigkeiten erfolgen können.